



Sammlung Theaterzettel

Der sechste Sinn

Moser, Gustav von

1893-01-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.
Montag, den 30. Januar 1893.

54. Vorstellung im Abonnement B.

A tempo.

Schauspiel in 1 Akt von Enrico Montecorboli. Für die deutsche Bühne eingerichtet von Richard Nathanson.
(Regisseur: Herr Jacobi.)

Personen:

Marchese von Solatti	Herr Bassermann.	Graf von Maragliano	Herr Nieper.
Sylvia, seine Gattin	Frl. Wittels.	Baronin Antonietta von Salm	Frl. Clair.
Guido (7 Jahre alt), deren Sohn	Christine Bisch	Ein Diener	Herr Bauer.

Ort der Handlung: Florenz.

Darauf:

Fünf Dichter.

Lustspiel in 1 Akt von Gustav von Moser.
(Regisseur: Herr Dr. Bassermann.)

Personen:

Herrmann Zengen, Gutsbesitzer	Herr Stury.	Gotthold Schilling, Dufel Ida's	Herr Jacobi.
Ida, seine Frau	Frl. Clair.	Becker, Redakteur der Tagespost	Herr Homann.
Clara, deren Schwester	Frl. Hennig.	Joseph, Diener bei Zengen	Herr Eichrodt.
Max Zengen	Herr Bösch.		

Ort der Handlung: Auf dem Gute des Herrn Zengen.

Zum Schluß:

Der sechste Sinn.

Schwank in 1 Akt von Gustav von Moser und Robert Misch.
(Regisseur: Herr Homann.)

Personen:

Eugen Herold, Lederhändler	Herr Nieper.	Pepi Schöneegger, Putzmacherin	Frl. Wittels.
Else, seine Frau	Frl. Hennig.	Anna, Dienstmädchen	Frl. De Lant II.
Karl Weber, sein Freund	Herr Bösch.	Franz, Hausdiener bei Herold	Herr Peters.

Ort: Berlin. — Zeit: Gegenwart.

Eintritts-Preise:

Ganze Logen:		In den Logen III. Rang, 1. Reihe Mk. 2.— per Platz	
Logen 2. Rang	Mk. 2.— per Platz.	2. und 3. Reihe " 1.20 " "	
Einzelne Logenplätze:		Sperre:	
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 5.— per Platz	Erstes Parquet	Mk. 3.50 per Platz
2. 3. und 4. Reihe	4.50 " "	Zweites Parquet	2.50 " "
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	3.50 " "	Unnummerirte Plätze:	
2. und 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im 1. Parquet	Mk. 2.50 per Platz
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Stehplatz im 2. Parquet	2.— " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Parterre	1.50 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	In der Gallerieloge	— .80 " "
2. und 3. Reihe	2.50 " "	In der Gallerie	— .40 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr Nachmittags von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vorerkundungen für die Sonntagsvorstellung werden jeweils vom Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Tageskasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Tageskasse.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahndirektion in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahn und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm G. Gattenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Lezte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)	
Nach Heilbronn, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10		Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01	
(Schnellzug.)		(Schnellzug)	
Nach Weinsim, Hoppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 55)			
Ein Lokalzug von Mannheim nach Mannheim, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab			